

Hügelmarathon startet Sonnabend

Von Heiko Schulze

„Mit Energie durch die Uckermark“ – am 1. Oktober ist es wieder so weit. Das größte Radevent in der Uckermark lockt mit Touren über 226, 162, 115, 84 beziehungsweise 33 Kilometer. Sportlich und fröhlich soll es dabei zugehen.

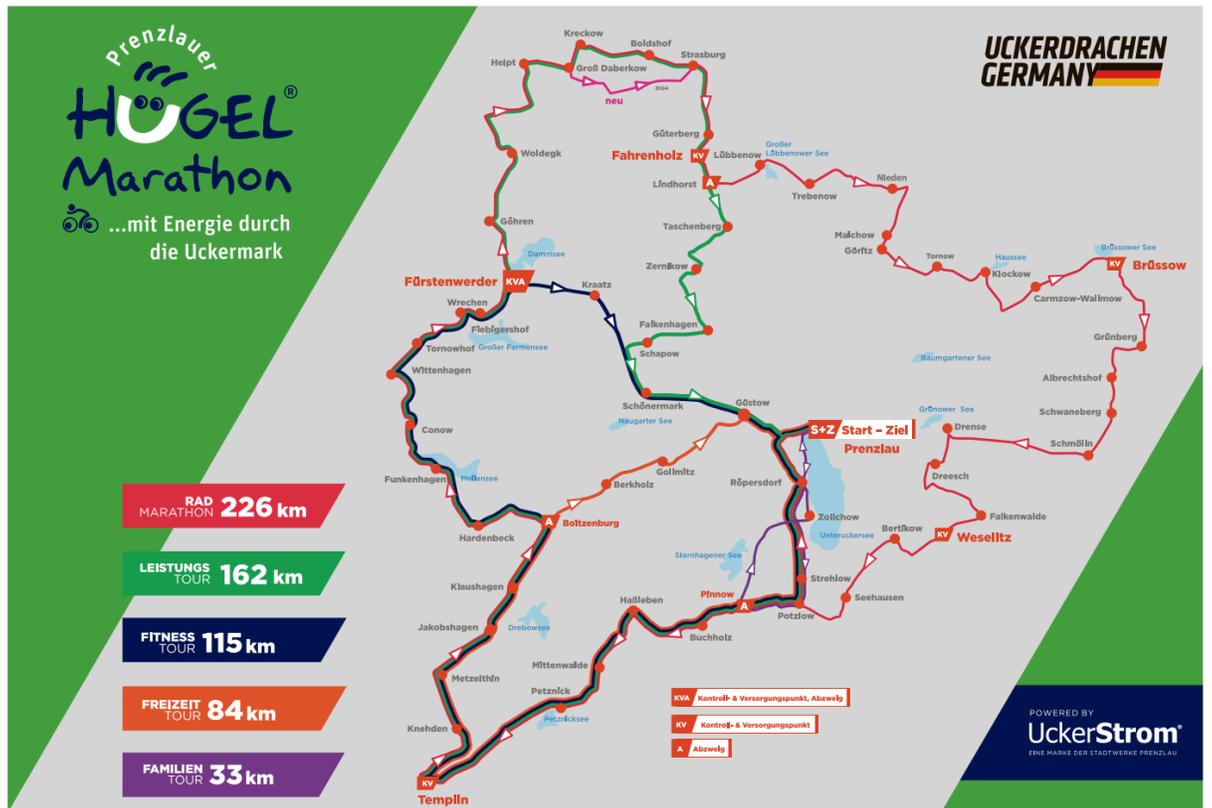
UCKERMARK. Diesem Sonnabend fiebern zahlreiche Freunde des Radsports in der Uckermark und weit darüber hinaus entgegen. Am 1. Oktober werden über 1000 Teilnehmer beim 17. Prenzlauer Hügelmarathon erwartet. Und das Schöne: in diesem Jahr gibt es keinerlei Corona-Einschränkungen, wie Pascal Warnke vom Organisationsteam versichert. Dort laufen die Fäden vor allem bei Mike Förster, Vereinsvorsitzender des Veranstalter „Uckerdrachen Germany“, Olaf Stimm, Roman Hentzsch und Pascal Warnke als Vertreter des Stadtwerke Prenzlau, zusammen. „Ab Freitagfrüh beginnen wir mit der Ausschilderung der Strecken, am Donnerstag wird bereits das große Zelt neben dem Prenzlauer Seebad an der Uckerpromenade aufgebaut“, schildert Mike Förster.

Fünf unterschiedliche Touren stehen für die unterschiedlichsten Ansprüche zur Verfügung: Der Radmarathon (226 Kilometer) mit bisher 208 Voranmeldungen (Stand 28. September 12

Uhr), die Leistungstour (162 Kilometer) mit 156 Voranmeldungen, die Fitnesstour (115 Kilometer) mit 345 Voranmeldungen, die Freizeittour (84 Kilometer) mit 113 Voranmeldungen und die Familientour (33 Kilometer) mit 70 Voranmeldungen. Dass es dabei nicht bleiben wird, ist sich Pascal Warnke sicher. Gerade, was die Familientour betrifft, die von Prenzlau über Potzlow und Pinnow nach Dollshof führt, würden viele sich spontan zur Teilnahme entscheiden. Auch abhängig vom Wetter.

Dass dieses besser werden wird, als es einige Prognosen vermuten lassen, da ist sich Mike Förster sicher: „Zum jetzigen Zeitpunkt waren es für die Touren noch nie so viele Anmeldungen gewesen“, freut er sich auf ein tolles Ereignis.

Nachmeldungen für die vier großen Touren sind noch online (Nachmeldegebühr) möglich oder am Freitag direkt vor Ort auf der Nudlparty (17 bis 21 Uhr) und am Veranstaltungstag selbst. Am Sonnabend können die Startunterlagen für die sportlichen Touren ab 7 Uhr abgeholt werden, für die Familientour ab 9 Uhr. Startzeit für den Radmarathon und die Leistungstour ist 8 Uhr, für die Fitness- und Freizeittour um 9 Uhr und für die Familientour um 11 Uhr. Letztere führt in diesem Jahr direkt über den Radweg nach Röpersdorf. Weitere wichtige Änderung: Auch



Diese fünf Strecken stehen beim 17. Prenzlauer Hügelmarathon am 1. Oktober zur Auswahl. Sie bieten Herausforderungen für den trainierten Radsportler, laden zugleich zu Radtouren ganz in Familie ein.

KARTE: VERANSTALTER

Neue Les(e)bar widmet sich umstrittenem Schriftsteller

SCHWEDT. Viermal in der Spielzeit laden die Uckermärkischen Bühnen zur Les(e)bar ein und beleben den Zauber neu, den Kinder empfinden, wenn ihnen etwas vorgelesen wird. Begleitet von einem Getränk, serviert vom Team des ubcatering, können Gäste in der Theaterklausur Mitgliedern des Schauspielensembles lauschen, wenn diese jeweils thematisch verschiedenste Texte lesen. Die neue Ausgabe „Wer wagt, durch das Reich der Träume zu schreiten...“ widmet sich einem der umstrittensten und wichtigsten Schriftsteller der deutschen Romantik: E. T. A. Hoffmann. Der 1776 in Königsberg geborene und 1822 in Berlin

verstorbene Autor war ein Tausendsassa. Neben seiner schriftstellerischen Tätigkeit wirkte er als Jurist, Komponist, Kapellmeister, Musikkritiker, Zeichner und Karikaturist. Bis heute faszinieren seine geheimnisvollen und unheimlichen Erzählungen, wie „Die Elixiere des Teufels“, „Das Fräulein von Scuderi“, „Der goldene Topf“ und „Der Sandmann“, ein breites Publikum. Anlässlich seines 200. Todestages lesen Ines Venus Heinrich und Fabian Ranglack Auszüge aus Hoffmanns Werken. Vorstellungen sind am Dienstag, dem 4. Oktober, um 19.30 Uhr und tags darauf am 5. Oktober um 10 Uhr.

Theaterkasse: 03332 538111

City wird zur Vereins- und ShoppingMeile

PRENZLAU. „Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen“, sagt Prenzlau Citymanagerin Susanne Ramm. Ansonsten ist alles vorbereitet für die Herbst- und VereinsMeile, zu der am Freitagnachmittag von 14 bis 20 Uhr in die Friedrichstraße der Kreisstadt eingeladen wird. „Viele Vereine sind unserer Einladung gefolgt und nutzen die Gelegenheit, sich vorzustellen. Toll ist, dass sie längst nicht nur Informationen mitbringen, sondern vor allem auch Aktionen.“ So gibt es eine ganze Reihe von Mitmachangeboten, die für viel Abwechslung sorgen. Insgesamt 20 Akteure haben sich angemeldet.

Dazu gibt es ein Nonstop-Bühnenprogramm. Los geht es um 14 Uhr mit der Eröff-

nung durch den Bürgermeister und die Schwanenkönigin, danach stellt Moderator Silvio Gresing die teilnehmenden Vereine vor. Es folgt um 15 Uhr der Auftritt der



Am Freitag findet in Prenzlau die Herbst- und VereinsMeile statt, während die Gewerbetreibenden zum „Heimatshoppen“ einladen.

FOTO: ALEXANDRA MARTINOT

Kinder aus der Kita „Freundschaft“, im Anschluss werden um 15.30 Uhr die Agenda-Diplome verteilt. Zu 16 Uhr stehen die Prenzlauer Judokas für Vorführungen bereit, die Zumbakids der IG Frauen und Familie sind sicherlich schon ganz aufgeregt vor ihrem Auftritt um 16.30 Uhr. Der Prenzlauer Carnevalclub tritt um 18 Uhr auf, danach gibt es um 19 Uhr Zumba mit Simone Herrmann, und um 19.30 Uhr wird es ziemlich spektakulär bei der Feuershow der Rhetra-Feuercrew. Verbunden mit der Meile wird zum Heimatshoppen eingeladen. „Zum Herbstanfang lassen es sich die Geschäfte nicht nehmen, mit besonderen Aktionen zu einem Einkaufsbummel zu ermuntern.“

Regionalmarkt am Dorfteich

WISMAR. Über 30 Produzenten aus der Uckermark präsentieren sich und ihre Angebote am Montag zwischen 10 und 17 Uhr beim Tag der Regionen in Wismar in der Gemeinde Uckerland. Außerdem gibt es rund um den Dorfteich Kunsthandwerk und Informationsstände, wo beispielsweise die Lokale Aktionsgruppe Uckermark e.V. über Fördermöglichkeiten informiert und Leader-Projekte vorgestellt werden. Darüber hinaus bereichert ein Bühnenprogramm den Markt. In diesem Jahr neu ist der Produzententreff im Gemeindehaus als Ort für Unternehmer zum Netzwerken und Kennenlernen.

Oldtimerfans treffen sich an der Klosterruine

BOITZENBURG. Am Sonnabend findet bereits zum 24. Mal das vom Heimatbund Boitzenburg e. V. organisierte Oldtimer- und Treckerfest auf der Festwiese vor der

Klosterruine in Boitzenburg statt. Ab 9 Uhr ist das Gelände zugänglich, und nach der offiziellen Eröffnung um 10 Uhr haben die Besucher Gelegenheit, die Technik der

Fahrzeuge aus der Nähe in Augenschein zu nehmen. Auf dem Teile- und Trödelmarkt wird sicher wieder so manches lang gesuchte Ersatzteil seinen Besitzer wechseln. Um 11 und 15 Uhr gibt es Dreschvorführungen, jeweils anschließend um 11.30 und 15.30 Uhr wird das Schneiden von Brennholz mit einer fahrbaren Kreissäge demonstriert. Um 14 Uhr startet ein Fahrzeugkorso durch den Ort, und um 15 Uhr werden einzelne, besonders interessante Fahrzeuge vorgestellt. Für die Kleinen gibt es eine Hüpfburg aus Stroh, das DRK-Spielmobil und das Angebot, sich schminken zu lassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Die Oldtimerfans vom Boitzenburger Heimatbund haben ihre Trecker schon flott gemacht.

FOTO: IVONNE HACKBARTH

Hier finden Sie Hilfe

NOTRUF

Kindernotruf:
03984 866157.
Kinderschutzhotline:
0800 1414007 oder
www.kinderschutzhotline-mv.de.

IMPRESSUM

Redaktion
Chefredakteur
Gabriel Kords
(verantwortlich im Sinne des Presserechts)
c/o Nordkurier Medienhaus
Friedrich-Engels-Ring 29, 17033 Neubrandenburg
Leitende Redakteure
Andreas Becker 0395 4575-450
(Mitglied der Chefredaktion)
Carsten Schönebeck 0395 4575-286
(Mitglied der Chefredaktion)
Susanne Böhm 0395 4575-444
Jörg Franze 0395 4575-207
Andreas Segeth 0395 4575-554
Jörg Spreemann 0395 4575-460
Christian Sauerleig (Art Director) 0395 56397-557

Agenturen: DPA, ZB, AFP, SID

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor.

Beratung für Frauen in Not:
03984 6894 und 0170 8550104.

Telefon-Seelsorge:

0800 1110111.

Uckermärkischer Hospizverein:
03984 4821216.

Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Verleger
Nordkurier Mediengruppe GmbH & Co. KG
Friedrich-Engels-Ring 29, 17033 Neubrandenburg
Komplementärin: Nordkurier Mediengruppe
Verwaltungs GmbH 0395 4575-0
Verlag und Redaktion
Geschäftsführung: Lutz Schumacher, Holger Timm
Anzeigen: Boris Lazar

Druck
Nordkurier Druck GmbH & Co. KG
Flurstraße 2, 17034 Neubrandenburg

Zurzeit gilt die Anzeigenpreliste Nr. 47, Monatsbezugspreis 42,90 € inkl. MwSt., bei Postbezug zzgl. 10,00 € Porto inkl. MwSt. Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen besteht kein Belieferungs- und Entschädigungsanspruch. Diese Zeitung erscheint Montag bis Sonnabend, einmal wöchentlich mit der TV-Beilage Prisma im Abonnement.

